

Klaus Morgenroth  
**Le terme technique**

Approches théoriques, études statistiques appliquées à la langue de spécialité économique du français et de l'allemand

Ca. 190 Seiten. Ln ca. DM 82.–.  
ISBN 3-484-52250-x (Band 250)

Malte-Ludolf Babin  
**'orgolh' – 'umil'**

Untersuchungen zur lexikalischen Ausprägung des Altokzitanischen im Sinnbereich des Selbstgefühls

1993. XI, 459 Seiten. Ln DM 168.–.  
ISBN 3-484-52251-8 (Band 251)

Die nach onomasiologischen Gesichtspunkten aufgebaute Untersuchung ist der Ausprägung des altokzitanischen Lexikons im Sinnbereich des Selbstgefühls gewidmet. Neben den beiden wichtigsten (*orgolh* und *umil*) wird eine Vielzahl weiterer Lexeme analysiert. Die sorgfältige Deutung von insgesamt 920 Belegstellen erweist, daß die zentralen 20 Lexeme des Sinnbereichs unabhängig von Jahrhundert und Gattung einheitlich gebraucht werden, und untermauert damit die These von der grundsätzlichen Einheitlichkeit der altokzitanischen Literatursprache.

Volker Mecking  
**Wortgeschichtliche Untersuchungen zu Philippe d'Alcricpe's »La nouvelle Fabrique« (ca. 1580)**

1993. XIII, 203 Seiten. Ln DM 82.–.  
ISBN 3-484-52252-6 (Band 252)

In dieser mit Hilfe des Französischen Etymologischen Wörterbuchs (FEW) erstellten lexikalischen Studie wird der Wortschatz einer ca. 1580 in Rouen erschienenen Sammlung von insgesamt 99 volkstümlichen Novellen, der »Nouvelle Fabrique des Excellents Traicts de Vérité« von Philippe d'Alcricpe (i. e. Philippe Le Picard, 1530/31–1581) in seiner ganzen Komplexität untersucht und sprachhistorisch ausgewertet. Die Wortschatzstudie liefert zahlreiche wichtige Neuerkenntnisse über die Entwicklung des französischen Wortschatzes des ausgehenden 16. Jahrhunderts.

Raffaele Morabito  
**Una sacra rappresentazione profana**

Fortune di Griselda nel Quattrocento italiano  
1993. V, 94 Seiten. Ln ca. DM 58.–.  
ISBN 3-484-52253-4 (Band 253)

Nucleo centrale del libro è l'edizione di un manoscritto quattrocentesco, contenente il testo di una sacra rappresentazione la quale ripropone la storia di Griselda, narrata per la prima volta da Boccaccio nel »Decameron« e che ebbe un successo straordinario fino al XIX secolo, con numerosi adattamenti e traduzioni nelle principali lingue europee. Il testo è preceduto da uno studio critico, che tratta anche della fortuna della storia in Italia nel secolo XV. In appendice ne vengono edite altre tre redazioni: una in volgare, da un manoscritto del fiorentino Romigi dei Ricci (1399), e due in latino, di Jacopo Foresti (1483; mai edita dopo il secolo XV) e di Neri Nerli (1502; inedita).

Martin Hummel  
**Cadre, employé und Angestellter**

Ein sprachwissenschaftlicher Beitrag zur vergleichenden Kulturforschung im deutsch-französischen Sprachraum der Gegenwart

1993. VI, 316 Seiten. Ln DM 122.–.  
ISBN 3-484-52254-2 (Band 254)

Eine empirische Überprüfung lexikologischer Theorie (Wortfeld, strukturelle Semantik, Prototypensemantik, Konstituentenanalyse) anhand des kontrastiv angelegten Falls von *employé*, *cadre* und *Angestellter* erlaubt die Entwicklung eines mehrdimensionalen Bedeutungsbegriffs, der Sprachsystem und Sprechakt gleichermaßen berücksichtigt und deshalb die Integration von Übersetzungsfragen in die semantische Theorie erlaubt. Auf dieser Grundlage wird das Verhältnis von Sprache und außersprachlicher Wirklichkeit im allgemeinen (Kategorisierung) und von Sprache und Kultur im besonderen deutsch-französischen Kontext untersucht. Dabei wird ein gegenwartsbezogenes Verständnis angestrebt, das jedoch ohne die Einbeziehung der sprach- und kulturhistorischen Entwicklung nicht erzielbar wäre.

Max Niemeyer Verlag GmbH & Co. KG  
Postfach 21 40 · D-72011 Tübingen

**Niemeyer**

